

Inhalt

Vorwort.....	7
--------------	---

EINLEITUNG

Das Kantsche Friedensprogramm und seine Schattenseiten <i>Anna Geis/Harald Müller/Wolfgang Wagner.....</i>	11
---	----

VERNACHLÄSSIGTE »DUNKLE SEITEN«: DEMOKRATIESPEZIFISCHE KRIEGSNEIGUNG, KRIEGSFÜHRUNG UND KOOPERATIONSHEMMNISSE

Universalismus, politische Heterogenität und ungleiche Entwicklung. Internationale Kontexte der Gewaltanwendung von Demokratien gegenüber Nichtdemokratien <i>Lothar Brock</i>	45
---	----

Demokratische Kriege als Antinomien des Demokratischen Friedens: Eine komplementäre Forschungsagenda <i>Anna Geis/Lothar Brock/Harald Müller.....</i>	69
---	----

Visionen unblutiger Kriege: Hightech-Antworten zur Umgehung der Opfersensibilitätsfalle <i>Niklas Schörnig.....</i>	93
---	----

Vom Demokratischen Frieden zum Politikverflechtungsfrieden? Die internationale Organisation Demokratischen Friedens und Demokratischer Kriege <i>Matthias Dembinski/Andreas Hasenclever/Wolfgang Wagner.....</i>	123
---	-----

Demokratische Bindungsängste? Die ambivalente Beziehung zwischen nationaler Demokratie und internationalem Recht

Nicole Deitelhoff..... 147

VERNACHLÄSSIGTE VIELFALT UNTER DEMOKRATIEN

»Außen-Politik« und »Innen-Recht«? Demokratie und die rechtsstaatliche Praxis der Friedenssicherung

Philip Liste..... 173

Demokratien und Militär: Neue Aspekte eines alten Dilemmas

Sabine Mannitz/Simone Wisotzki..... 205

Zwischen unbedingter Handlungsfreiheit und kooperativer Selbstbindung: Unterschiede in der nuklearen Rüstungskontrollpolitik der Demokratien

Una Becker/Harald Müller/Simone Wisotzki..... 235

Universales Ziel – partikulare Wege? Externe Demokratieförderung zwischen einheitlicher Rhetorik und vielfältiger Praxis

Hans-Joachim Spanger/Jonas Wolff..... 261

AUSBLICK

Vorüberlegungen zu einer Theorie der Ambivalenz liberal-demokratischer Außen- und Sicherheitspolitik

Harald Müller..... 287

Abkürzungen 313

Autorinnen und Autoren..... 315

Literatur..... 317

Index..... 359